

1. Die Thematik der Suchtprävention ist als Querschnittsaufgabe in der Landeshauptstadt verankert						
Teilziel 1.1	Programme/Projekte/Angebote orientieren sich entlang der Präventionskette. In jedem Lebensbereich werden den entsprechenden Zielgruppen Angebote unterbreitet.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 1	Die Stadt Erfurt gibt nach Prüfung der Bedarfslage entsprechende Projektempfehlungen für Einrichtungen (z.B. Bildungseinrichtungen) und regt eine Verknüpfung/Weiterführung (entlang der Präventionskette) im Sozialraum an. Im Fokus stehen dabei die Vermittlung von Lebens-, Risiko- und Konsumkompetenz	Fachkräfte	Multiplikatorenschulungen, Präventionsprogramm „Verrückt? na und! – seelisch fit in der Schule“ (VNU) Suchtpräventionsfachkräfte (SiT - Suchthilfe in Thüringen gGmbH, Gesundheitsamt Erfurt), Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention zusammen mit VNU Regionalgruppe Erfurt (fachliche und persönliche Expertinnen und Experten im sog. Tandem)	fortlaufend		Die VNU Regionalgruppe Erfurt betreibt intensive Netzwerkarbeit und wächst stetig VNU Tage: 2024:1, 2025:3, 2026: voraussichtlich 12 Seitens der Schulen und Schüler besteht hohes und wachsendes Interesse am Programm Irrsinnig Menschlich e.V. - Präventionsprogramm: "Verrückt? na und!" (VNU)
Maßnahme 2	In den verschiedenen Sozialräumen der Stadt Erfurt werden niederschwellige Maßnahmen zur Tagesstruktur für nicht-abstinente Menschen mit	Menschen mit Alkohol-, Drogen – und/oder Mehrfachabhängigkeit - auch nichtabstinente Personen	u.a. Streetwork Erfurt Stadtverwaltung Erfurt und Freie Träger aufsuchende Arbeit für alle Altersgruppen, Unterstützung bei Alltagsfragen, Krisen,			Streetwork Erfurt Projekt: BERTHA Erfurter Sucht- und Drogenhilfesystem

	komplexen Problemlagen geschaffen, sodass Aufenthalts- und Kontaktmöglichkeiten gewährleistet werden können.		Behördenkontakten, Vermittlung in Hilfen auch ohne Abstinenzforderung, vertrauliche Gespräche, Begleitung zu Terminen (Ämter/Behörden) Projekt: BERTHA (Beratung, Essen, Ruhe, Teilhabe, Hygiene, Austausch) Gemeinschaftsprojekt Jugendamtes Erfurt und Amtes für Soziales Erfurt Psychosoziale Beratungsstelle „Knackpunkt“, Drogenhilfe Erfurt (SiT-Suchthilfe in Thüringen gGmbH) - Kontakt, Beratung - Notfallschlafstelle - Rückzugsraum - psychosoziale Beratung auch bei aktivem Konsum - Unterstützung bei Substitution (Vermittlung bei Substitution), Therapievorbereitung und -Nachsorge, Begleitung zu Behörden (Anträge) sog. Konsumraum existiert in Erfurt nicht, aber: safer-use-Beratung, sauberes Spritzenzubehör, Überlebenshilfe, Grundversorgung			
--	---	--	--	--	--	--

			Suchthilfezentrum S13 Caritas - Bistum Erfurt - Beratung und Kontaktmöglichkeiten - Tagestreff/Suppenküche - Café des Herzens - alltagsstrukturierende Angebote - aufsuchende Arbeit/Streetwork - Selbsthilfegruppen Suchthilfezentrum Michaelisstraße (SHZ) ökumenisches Suchthilfezentrum Evang. Stadtmission und Gemeindedienst Erfurt gGmbH und Caritas - Beratung und Behandlung von suchtkranken- und suchtgefährdeten Menschen - Angehörigenberatung - aufsuchende Arbeit Streetwork - Selbsthilfegruppen - Ambulant betreutes Wohnen - Selbstkontrolltraining (SKOLL) - Gruppenangebote Tagesstruktur Begegnungszentrum ANDERS			Tagesstrukturierende Maßnahmen auch für
--	--	--	--	--	--	---

			Jesus Projekt e.V. (Erfurt, Roter Berg) - Tagesstruktur auch für nicht abstinent lebende suchtkranke Menschen - verschiedene Arbeitsbereiche: Werkstatt (Holz, Kreativ), Service, Hauswirtschaft - Begegnungsstätte - Kontaktstelle - Beratung			nichtabstinente Menschen/Mehrfachabhängigkeit Begegnungszentrum ANDERS Jesus Projekt e.V.
Maßnahme 3	Die Stadt Erfurt unterstützt gerade die vulnerable Gruppe der Kinder aus suchbelasteten Familien, durch die Sensibilisierung für deren Bedarfe und das Verstetigen von Angebotsstrukturen für diese Zielgruppe.	Kinder Jugendliche aus suchbelasteten (und psychisch belasteten) Familien oder mit eigener Suchterfahrung	u.a. Tagesgruppe Haus Jonathan Suchthilfe in Thüringen gGmbH (SiT) - Hilfe zur Erziehung (SGB VIII) – Antragstellung der Personensorgeberechtigten notwendig Streetwork Stadtverwaltung Erfurt und Freie Träger Präventionsprogramm „Verrückt? na und!“ Seelisch fit in Schule“ Gesundheitsamt Erfurt in Kooperation mit Trägerverein Irrsinnig Menschlich e. V.– Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention	fortlaufend		Tagesgruppe Haus Jonathan - für Kinder aus Sucht- und psychisch belasteten Familien Grüne Liste der Prävention: "Verrückt? na und!" Stetiges Wachsen der Regionalgruppe Erfurt (Akquise von engagierten Menschen) Grüne Liste der Prävention: FreD

			Frühinterventionsprogramm bei erstauffälligen Drogenkonsumierenden „FreD“ 3 Expertenstellen in Erfurt: Suchthilfezentrum evang. Stadtmission gGmbH, Suchthilfezentrum S 13 Caritas, Drogenhilfe „Knackpunkt“ Suchthilfe in Thüringen gGmbH Netzwerk Frühe Hilfen – Jugendamt Erfurt u.a. Willkommensbesuche für Familien mit Neugeborenen, Elternwegweiser für Familien Mütter und Väterberatung Gesundheitsamt Erfurt - Beratung - Vermittlung - niedrigschwellige ärztliche Versorgung Kinder- und Jugendschutzdienst „Haut-Nah“ Mitmenschen e. V. anonyme Beratung für Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre Präventionsarbeit Schlupfwinkel			Kompetenzzentrum Kinderschutz Erfurter Seelensteine - TWSD Elternwegweiser Kinderschutz Wegweiser für Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten in Erfurt
--	--	--	---	--	--	--

			Perspektiv e. V. anonyme Beratung für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Inobhutnahmestelle nach § 42 SGB VIII Erfurter Seelensteine Trägerwerk Soziale Dienste (TWSD) Gruppen- und Familienangebote Individuelle Beratung nach Bedarf Elternkurse			
Teilziel 1.2	Erfurter Bürgerinnen und Bürger sowie Fachkräfte sind zur Suchtprävention (z.B. risikoarmer Gebrauch von Suchtmitteln) sowie über seelische Gesundheit informiert.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 4	Die Stadt Erfurt entwickelt dafür eine moderne Öffentlichkeitsstrategie zu aktuellen Themen der Suchtprävention und seelischen Gesundheit	Alle gesundheitsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt	Strategieentwicklung „Puffbohngesund in Erfurt“, Kampagne: Seelisch fit in Erfurt mit beständigen/wiederkehrenden Angeboten: monatliche Erfurter Gespräche zur seelischen Gesundheit, monatliche Fachimpulse zur seelischen Gesundheit, jährliche Erfurter Woche der seelischen Gesundheit, 2 jähriges externes Erfurter Zukunftsforum für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	fortlaufend		Themenübersicht: Fachimpulse zur seelischen Gesundheit 2026 Themenübersicht: Erfurter Gespräche zur seelischen Gesundheit 2026 Erfurter Zukunftsforum für die seelische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen

			für Fachkräfte und Fachakteure Gesundheitsamt Erfurt – Stabstellen Gesundheitsplanung, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Koordinatorin für Psychiatrie- und Suchtkrankenhilfe in Kooperation mit dem Amt für Bildung/Bibliothek Erfurt			2026: Format Beteiligung der Zielgruppe: Jugendliche Anlage 2: Übersicht Stadtteilstellen mit Teilnahme Gesundheitsamt
Maßnahme 5	Die Stadt Erfurt beteiligt sich an bundesweiten Aktionswochen, -tagen, welche zur thematischen Sensibilisierung der Bevölkerung beitragen	Alle gesundheitsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt	Erfurter Woche der seelischen Gesundheit (WDSG) Gesundheitsamt Erfurt – Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention und Koordinatorin für Psychiatrie- und Suchtkrankenhilfe in Kooperation mit dem Amt für Bildung/Bibliothek Erfurt Aktionswoche: Alkohol Motto 2026 „Weniger ist besser“ Unterstützung im Rahmen der Förderrichtlinie Gesundheit (FRL Gesundheit) Puffbohngesund in Erfurt	fortlaufend		Erfurter Woche der seelischen Gesundheit

			Pressemitteilungen und posts in den Sozialen Medien Gesundheitsamt Erfurt – Stabstelle Gesundheitsplanung, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Psychiatrie- und Suchtkoordination Tag des Gesundheitsamtes 2026 Gesundheitsamt Erfurt eingeladen waren Achtklässler verschiedener Schulen zum Thema Berufe im Gesundheitsamt sowie Vorstellung der Angebote des Gesundheitsamtes Erfurt Erfurter Selbsthilfetag Gesundheitsamt Erfurt - Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen(KISS) Erfurt, Selbsthilfegruppen, Verbände			Tag des Gesundheitsamtes 2026 u.a. mit Themenfeld: Sucht- und Suchtprävention, seelische Gesundheit, Präventionsprogramm „Verrückt? na und!“ (VNU) Erfurter Selbsthilfetag
Maßnahme 6	Die Stadt Erfurt entwirft eine übersichtliche Darstellung aller verfügbaren	Alle gesundheitsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt, Fachkräfte	Digitaler Wegweiser für suchtpreventive Maßnahmen Gesundheitsamt Erfurt - Koordinierungsstelle für	fortlaufend		Postkarte mit QR Code -> Übersicht suchtpreventive Maßnahmen (Teil 2)

	Angebote (im Bereich Suchtprävention) in der Kommune		seelische Gesundheit und Suchtprävention, Suchtpräventionsfachkraft, Jugendamt Erfurt, Suchtpräventionsfachkraft (SiT)			Suchtpräventionskonzept (Konzept) Wegweiser für suchtpreventive Angebote
Maßnahme 7	Die Stadt Erfurt trägt zur Sensibilisierung von älteren und alten Menschen sowie deren Angehörigen zum Thema „Abhängigkeit im Alter“ bei. Es finden entsprechende Informationsveranstaltungen statt und es werden Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt	Alle gesundheitsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt	Fachimpulse zur seelischen Gesundheit und Erfurter Gespräche zur seelischen Gesundheit, Aktionswoche: Erfurter Woche der seelischen Gesundheit in Erfurt Gesundheitsamt Erfurt – Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention und Koordinatorin für Psychiatrie- und Suchtkrankenhilfe, Stabstelle Gesundheitsplanung in Kooperation mit Amt für Bildung/Bibliothek Programm Agathe – Älter werden in der Gemeinschaft Stadtverwaltung Erfurt, Koordination Amtes für Soziales Erfurt	fortlaufend		Programm Agathe - Älter werden in der Gemeinschaft
2. Es bestehen niederschwellige Zugänge zu fachlichem Austausch/ Schulungsmöglichkeiten zur Thematik der Suchtprävention unter Anwendung der Qualitätskriterien.						
Teilziel 2.1	Erfurter Fachkräfte sind mit entsprechenden Informationsmaterialien zur Suchtprävention ausgestattet und wissen, an wen sie sich mit ihren Anliegen wenden können.					

Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 8	Die Stadt Erfurt entwickelt eine Informationsbroschüre (digital/ analog), welche wesentliche Bestandteile für suchtpräventive Maßnahmen beinhaltet und auf weiterführende Informationen hinweist. Diese Handreichung soll für alle Bildungseinrichtungen sowie Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe zugänglich gemacht werden. Um den Bekanntheitsgrad zu erhöhen und somit auch die Nutzung zu erhöhen, sollte die Handreichung entsprechend öffentlich beworben werden.	Kinder Jugendliche Fachkräfte Angehörige von Kindern und Jugendlichen	Digitaler Wegweiser für Suchtpräventive Maßnahmen Gesundheitsamt Erfurt, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Suchtpräventionsfachkräfte der Stadt Erfurt, Kinder- und Jugendschutz/ Jugendamt Erfurt, Pressestelle	im Prozess		Ausschließlich digitaler Wegweiser mit Rubriken für die unterschiedlichen Zielgruppen (Kinder- und Jugendliche, Angehörige, Fachkräfte), nach Fertigstellung ist Informationsveranstaltung für interessierte Akteure und Nutzende geplant
Maßnahme 9	Die städtischen Kindergärten, Tagespflege und Horte werden über	Kinder Jugendliche, Fachkräfte,	Multiplikatorenschulungen, Elterninformationen Gesundheitsamt Erfurt Suchtpräventionsfachkraft	fortlaufend		

	Angebote und Möglichkeiten zur Förderung der Lebens-, Risiko- und Konsumkompetenz informiert	Angehörige von Kindern und Jugendlichen	(Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention)			
Teilziel 2.2	Erfurter Eltern haben die Möglichkeit sich über mehrere Zugänge mit suchtpreventiven Themen auseinander zu setzen und bekommen Informationen zur Verfügung gestellt, wie sie die Thematik mit ihren Kindern besprechen können.					
Maßnahme		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 10	Die Stadt Erfurt bietet regelmäßige Informationsformate an (Bsp. Online-Elternabende, Info-Elternbriefe), die sich sowohl an aktuellen Themen der Suchtprävention orientieren als auch grundsätzliche Hilfestellungen zu Förderung von Resilienz und seelischer Gesundheit aufgreifen	Angehörigen von Kindern und Jugendlichen Fachkräfte	u.a. digitale Elternabende Suchtpräventionsfachkraft (Suchthilfe in Thüringen gGmbH) u.a. Themen: - Aktuelle Trends im Konsumverhalten (z. B. Vapes, Cannabis, Alkohol, Medien) - Früherkennung von Risikoverhalten - Umgang mit Konflikten und Konsum im Familienalltag - Stärkung der elterlichen Handlungssicherheit - Hinweise auf lokale Hilfsangebote Fachimpulse zur seelischen Gesundheit Gesundheitsamt Erfurt – Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention	fortlaufend		2025: Zwei digitale Informationsveranstaltungen durch Suchtpräventionsfachkraft zum Thema: Mediennutzung und Konsumtrends für die Zielgruppe: Eltern, Fachkräfte und interessierte Bürgerinnen/Bürger – ca. 80 TN pro Veranstaltung - hohe Nachfrage bei Mediennutzung wahrnehmbar, Angebot wird als Vortragsformat genutzt -> Ziel: mehr in den Austausch zu kommen Im Jahr 2026 werden 4 Veranstaltungen angeboten

			monatlich jeden letzten Mittwoch, kostenfrei Erfurter Gespräche zur seelischen Gesundheit Gesundheitsamt Erfurt (Trialogischer Austausch auch mit Betroffenen monatlich jeden ersten Donnerstag im Monat, Kostenfrei, ohne Anmeldung) Selbsthilfegruppen Gesundheitsamt Erfurt, Ev. Stadtmission und Gemeindedienst Erfurt gGmbH, Caritas Bistum Erfurt Erfahrungsaustausch, Empowerment Puffbohngesund in Erfurt Gesundheitsamt Erfurt, Stabstelle Gesundheitsplanung Erfurter Seelensteine Trägerwerk Soziale Dienste (TWSD) Elterngruppe Kinder- und Familienzentrum Bärenstark			Angebote Suchtpräventionsfachkraft (SiT) Gesundheitsamt Erfurt: Selbsthilfegruppen von A-Z Selbsthilfemagazin Themenheft 2026: seelische Gesundheit Fachimpulse zur seelischen Gesundheit - Jahresübersicht 2026 Kinder- und Familienzentrum Bärenstark
--	--	--	---	--	--	--

			Jesus-Projekt Erfurt e.V. Begegnung, Gruppenangebote, Elternkurse, Beratung etc.			
Teilziel 2.3	Es finden kostenfreie Veranstaltungsformate in den verschiedenen Stadtteilen statt, die aktuelle Themen aus dem Bereich der Suchtprävention und seelischen Gesundheit zielgruppenspezifisch anbieten.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Akteure/Federführung	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 11	Die Stadt Erfurt bietet Informations-/ Veranstaltungsformate an (Bsp.: Diskussionsrunden in Mehrgenerationenhäusern, Infonachmittage, Aktionen bei Stadtteilstesten, Beratungsmöglichkeiten im Quartier, u.ä.), um zu dem Thema zu informieren und zu sensibilisieren	Alle gesundheitsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt, Fachkräfte, Angehörige von Kindern und Jugendlichen, Kinder und Jugendliche	Erfurter Zukunftsforum für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, Erfurter Woche der seelischen Gesundheit, Aktionswochen zu gesundheitsbezogenen Themen, Fachtage, Fachimpulse zur seelischen Gesundheit und Erfurter Gespräche zur seelischen Gesundheit, Teilnahme an Stadtteilstesten, Gesundheit im Gespräch - Gesundheitscafé – Drosselbergzentrum, Newsletter Gesunde Stadt Gesundheitsamt Erfurt, Stabstelle Gesundheitsplanung, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Koordinatorin für Psychiatrie- und Suchtkrankenhilfe in Zusammenarbeit mit den	fortlaufend		Erfurter Zukunftsforum für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen Gesundheitscafé im Rahmen der Thüringer Woche der pflegenden Angehörigen und Anlage 4

			Suchtberatungsstellen der Stadt Erfurt, Jugendamt Erfurt - Information, Austausch, Beratung, Vernetzung			
Teilziel 2.4	Die bestehenden Netzwerkstrukturen in Erfurt sind verständlich und transparent dargestellt.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 12	Die Stadt Erfurt erstellt eine Übersicht, die auf der Homepage dargestellt wird und im Wegweiser für Suchtprävention/ seelische Gesundheit einsehbar ist	Alle gesundheitsinteressierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Erfurt	Präventionswegweiser Gesundheitsamt Erfurt, Stabstelle Gesundheitsplanung, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Psychiatrie – und Suchtkoordination - Präventionswegweiser 2026 „Erfurt bleibt gesund“ Wegweiser für Psychiatrie und Sucht, Wegweiser für suchtpreventive Maßnahmen	Fortlaufend		Übersicht: SEELISCH FIT IN ERFURT Siehe auch: Maßnahme 8 Präventionswegweiser Erfurt bleibt gesund Wegweiser für Psychiatrie und Sucht Wegweiser für suchtpreventive Maßnahmen
3. Implementierung einer Qualitätsstruktur in der Stadt Erfurt.						
Teilziel 3.1	In der Stadt Erfurt gibt es aussagekräftige Daten, welche die Bedarfe der Zielgruppen in den benannten Settings darstellt.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 13	Die Stadt Erfurt entwickelt eine Datengrundlage in	Politik Fachkräfte Verwaltung	Gesundheitsamt Erfurt – Stabstelle Gesundheitsplanung,	fortlaufend		Suchthilfestatistik Erfurter Psychiatriebericht

	den verschiedenen Settings und transportiert die sich daraus resultierenden Bedarfslagen in Form eines Kurzberichtes alle 2 Jahre der Öffentlichkeit. Dies zieht eine Anpassung der Maßnahmenplanung mit sich		Planung Psychiatrie und Suchtkrankenhilfe, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention auch in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Erfurt z.B. Erfurter Zukunftsforum für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen			Gesundheitsberichterstattung Präventionsfachkraft für Bedarfsermittlung in Einrichtungen Kita/Grundschule/ weiterführender Schule, Erfurter Zukunftsforum Format: Beteiligung der Zielgruppe am 08.10.2026 auch zur Bedarfsermittlung /-erhebung geeignet
Teilziel 3.2	Der AK Suchtprävention entwirft einen Indikatorenkatalog zur qualitativen Prüfung neuer Projekte.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 14	Die Implementierung neuer Projekte, welche nicht auf der grünen Liste der Prävention (Grüne Liste der Prävention) stehen, wird im Arbeitskreis (AK) Suchtprävention geprüft, um dann ggf. eine Empfehlung (öffentlichkeitswirksam) aussprechen zu können und	Mitglieder des AK Suchtprävention	Arbeitskreis (AK) Suchtprävention (Erfurter Kriterienkatalog für suchtpreventive Maßnahmen) Gesundheitsamt Erfurt - Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Suchtpräventionsfachkraft, Mitglieder im AK	fortlaufend		seit 30.04.2026 hat der AK Suchtprävention eine Geschäftsordnung (partizipativer Prozess) mit Präambel, welche den allgemeinen Geschäftsbetrieb regelt, die Zusammenarbeit, Ausrichtung und thematischen

	Unterstützung für die Verbreitung des Projektes anbieten zu können					Schwerpunkte aufzeigt
4. Ausbau von Fachpersonal und Weiterbildung/ Sensibilisierung von Multiplikatoren.						
Teilziel 4.1	In der Stadt Erfurt stehen zertifizierte Suchtpräventionsfachkräfte zur Verfügung, welche beratend und proaktiv in verschiedenen Settings tätig werden.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 15	Die Stadt Erfurt unterstützt Bildungseinrichtungen bei der Umsetzung von suchtpreventiven Maßnahmen durch qualifizierte Fachkräfte. Dies geschieht unter Einbezug aller im Bildungssetting beteiligter Akteurinnen und Akteure (Bsp.: Unterstützung in Form eines Tandems mit Lehrpersonal und Schulsozialarbeit)	Kinder Jugendliche Angehörige von Kindern und Jugendlichen Fachkräfte	u.a. Multiplikatorenschulungen für Fachkräfte in KiTa und Schule, Workshops mit Schülerinnen und Schülern, Digitale Elternabende Suchtpräventionskräfte Gesundheitsamt Erfurt und SiT – Suchthilfe in Thüringen gGmbH, Jugendamt Erfurt – Kinder- und Jugendschutz Präventionsprogramm „Verrückt? na und!“ - Seelisch fit in Schule (VNU) Gesundheitsamt Erfurt - Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Suchtpräventionsfachkraft SiT seit 2026 auch Moderation/fachliche Expertise im Präventionsprogramm:	fortlaufend		Suchtpräventionsfachkraft: Angebot - digitaler Elternabend suchthemenspezifisch

			„Verrückt? na und! – seelisch fit in der Schule“ (VNU)			
Teilziel 4.2	Suchtpräventive Inhalte werden an Multiplikatorinnen/ Multiplikatoren (Bsp.: Mental Health Coaches, Awareness Teams, Übungsleiter, JULEICA-Ausbildung, u.ä.) weitergegeben.					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 16	Die Stadt Erfurt stellt dafür entsprechendes Informationsmaterial zur Verfügung und sensibilisiert Ansprechpartner in den entsprechenden Ausbildungs-Weiterbildungsanbietern	u. a. Bildungsträger	u.a. Schulungen, Vorträge Gesundheitsamt Erfurt – Stabstellen Gesundheitsplanung, Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Jugendamt Erfurt, Suchtpräventionsfachkräfte			
Teilziel 4.3	Die Fallmanagerinnen und Manager im Jobcenter sowie in Ausbildungszentren sind suchtsensibel geschult und haben Kenntnis zur Gesundheitsförderung.					
Maßnahme 17	Die Stadt Erfurt bietet Informations- und Schulungsmöglichkeiten für die zielgruppenspezifische Vermittlung (z.B. keine Sprachbarrieren) von suchtpreventiven Inhalten	Kinder Jugendliche Eltern Fachkräfte	u.a. Fort- und Weiterbildungsangebote für Multiplikatoren, Bewegtes Lernen, digitale Elternabende Stabstelle Gesundheitsplanung - Netzwerkkoordinatorin, Suchtpräventionsfachkräfte Digitaler Eltern-/Informationsabend	fortlaufend		

			Suchtpräventionsfachkraft SiT – Suchthilfe in Thüringen gGmbH Präventionsprogramm „Verrückt? na und!“, Erfurter Woche der seelischen Gesundheit, Fachimpulse zur seelischen Gesundheit, Erfurter Gespräche zur seelischen Gesundheit, Erfurter Zukunftsforum für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen Gesundheitsamt Erfurt – Koordinierungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention, Koordinatorin für Psychiatrie und Suchtkrankenhilfe, Kommunale Gesundheitsförderung			
Teilziel 4.4	Eine zentrale Beratungsstelle für seelische Gesundheit und Suchtprävention kann niederschwellig genutzt werden.					
Maßnahme 18	Die Fachkräfte der Erfurter Beratungsstellen agieren aufsuchend in allen Sozialräumen und unterstützen Fachkräfte vor Ort bei ihrer Arbeit	Alle Menschen	u.a. aufsuchende Arbeit in den Quartieren: Streetwork, Sozialpsychiatrischer Dienst (SPDI) Evang. Stadtmission und Gemeindedienst gGmbH (SHZ), Caritas Erfurt (S13),	fortlaufend		Streetwork Erfurt Projekt: BERTHA

			Amt für Soziales Erfurt, Gesundheitsamt Erfurt Projekt BERTHA des Jugendamtes Erfurt in Kooperation mit dem Amt für Soziales			
5. Die gesetzlich festgeschriebenen Rahmenbedingungen bzgl. der kommunalen Alkohol- und Verhältnisprävention müssen gestärkt und konsequenter kontrolliert werden.						
Teilziel 5.1	Festveranstaltungen haben ein entsprechendes Konzept zur Gewährleistung des Jugendschutzes (Vermeidung von Konsumverhalten, Konsequente Umsetzung des JuSchG)					
Maßnahme/n		Zielgruppe	Projektbezeichnung und Verantwortliche/r	Zeitraumen	Prozess-stand	Bemerkung/nächste Schritte
Maßnahme 19	Die Stadt Erfurt sensibilisiert ämterübergreifend Akteure aus dem Veranstaltungsbereich	Mitarbeitende der Stadtverwaltung Erfurt und Weitere	u.a. JuSchG/Schutzkonzepte Stadtverwaltung Erfurt Jugendamt, Gesundheitsamt Prozessbegleitung in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe/-förderung, Schulen und Sportvereinen	fortlaufend		